



Oberschule SÄ¶gel bleibt â??Startklar fÃ¼r den Berufâ??

Erneute Auszeichnung mit dem GÃ¼tesiegel

SÄ¶gel. Erneut hat die Oberschule SÄ¶gel es geschafft: Zum dritten Mal wurde sie jetzt mit dem GÃ¼tesiegel â??Startklar fÃ¼r den Berufâ?? ausgezeichnet. Die Festlichkeit fand allerdings coronabedingt im kleinen Rahmen mit dem Regionalleiter und Jurymitglied der Aktionsgemeinschaft Weser-Ems, Friedhelm Forbriger, sowie der Schulleiterin Maria Lau, dem AWT-Fachbereichsleiter Uwe Hoormann, dem zweiten Konrektoren Michael Blankmann und der didaktischen Leiterin Marion Geers statt.

Im letzten Jahr stand die Wiederbewerbung an, bei der unter der FederfÃ¼hrung von Uwe Hoormann eine ausfÃ¼hrliche Dokumentation Ã¼ber die Darstellung der Gesamtsituation der Schule und die Beschreibung der Projekte, Aktionen und schulischen MaÃ?nahmen im Bereich der PersÃ¶nlichkeits-, Fach- und Berufswahlkompetenz verfasst und erfolgreich eingereicht wurde. â??Mit dem GÃ¼tesiegel werden in diesem Jahr vier emslÃ¤ndische Schulen ausgezeichnet. Somit gilt nun auch die Oberschule SÄ¶gel bis zum Jahr 2025 als Schule, die ihre SchÃ¼lerinnen und SchÃ¼ler mit besonderer Kompetenz und praxisnahen Projekten den Ã?bergang in den Beruf erleichtertâ??, sagte Forbriger bei der UrkundenÃ¼berreichung. Er zeigte sich beeindruckt, dass sich ein technikbegeistertes SchÃ¼lerteam unter der Leitung des Techniklehrers Uwe Hoormann durch die coronabedingten VerÃ¤nderungen beim Wettbewerb â??JeT-Challengeâ?? nicht von der Teilnahme abschrecken lieÃ? und sogar den ersten Platz belegte. Bei dem Wettbewerb, an dem die Schule nun schon zum siebten Mal erfolgreich teilgenommen hat, muss ein RC-Modellauto zu einem RC-Trike umgebaut werden. â??Die technikbegeisterten SchÃ¼ler waren durch das erforderliche Homeschooling im Umgang mit den digitalen Medien bereits bestens geschult und konnten sich problemlos in Videokonferenzen, per WhatsApp oder Ã¼ber E-Mail mitteilenâ??, sagte Hoormann.

Das Spektrum an MaÃ?nahmen und Projekten an der Oberschule SÄ¶gel sei den Worten von Schulleiterin Lau zufolge vielfÃ¤ltig und reiche von Betriebs-, und Praxistagen Ã¼ber Berufsberatung und Bewerbungstraining vor Ort bis hin zur eigenen AusbildungsbÃ¶rse â??Chance-Azubiâ?? und seien feste Bestandteile im Jahresplan. Auch die AusbildungsbÃ¶rse sei im letzten Schuljahr wegen der Corona-SchutzmaÃ?nahmen nicht ausgefallen, sondern konnte von den SchÃ¼lerinnen und SchÃ¼lern digital besucht werden.

â??Berufsorientierung an der Oberschule SÃ¶gel umfasst einen hohen Praxisanteil und bindet regionale Betriebe wie BauXpert Knipper, Holzbau Quappen, Fahrzeugbau Krone, die AutoHÃ¤user Bartels und Osters, Nordlandpapier oder die Johannesburg mit einâ??, erklÃ¤rte Hoormann. Wichtige ErgÃ¤nzungsbausteine und â??Leuchtturmprojekteâ?? seien in der Berufsorientierung die AG â??Schule ohne Rassismusâ??, die SchÃ¼lerfirma â??K.I.D.S.-AG, der â??Juleica-Kursâ?? oder die Aktionen â??JeT-Challengeâ?? und â??Schrott-Autoâ??.

Fobriger stellte fest, dass sich die SchÃ¼lerinnen und SchÃ¼ler glÃ¼cklich schÃ¤tzen kÃ¶nnten, wÃ¤hrend ihrer Schulzeit so wertvolle Projekte angeboten zu bekommen, die gut im Lehrplan und mit anderen Projekten vernetzt und zudem noch nachhaltig seien.

â??Diese erneute Auszeichnung ist eine BestÃ¤tigung und Anerkennung fÃ¼r unsere gesamte Schuleâ??, freute sich Lau und fÃ¼gte hinzu: â??Jede SchÃ¼lerin und jeder SchÃ¼ler erhÃ¤lt bis zum Ende der Klasse 10 ein individuelles und breites Orientierungsangebot, um schlieÃ?lich mit positivem Blick in die Zukunft Â‘Startklar fÃ¼r den BerufÂ’ zu seinâ??.

Gisela Arling